

Studiengang Master Kirchenmusik

**Modulhandbuch**

Letzte Aktualisierung: 17.09.2018

<b>Modul Hauptfach Orgel</b>					<input checked="" type="checkbox"/> Hauptfachmodul <input type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	
<b>Semester</b>	<b>Turnus</b>	<b>Dauer</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>		
1.-4.	WS und SoSe	4 Semester	12	64		
<b>Verwendbarkeit</b>		Master Kirchenmusik: katholisch, evangelisch . Master Kirchenmusik: katholisch, evangelisch				
<b>Modulverantwortliche/-r</b>		Prof. Otfried Büsing				
<b>Lehrende</b>		Prof. David Franke, Prof. Matthias Maierhofer Prof. Karl-Ludwig Kreutz, Stephan Kreutz, Jörg Josef Schwab				
<b>Zugangsvoraussetzungen</b>		Studienplatz in diesem Studiengang				
<b>Unterrichtsform</b>		Einzelunterricht				
<b>Kompetenzen/ Lernziele</b>	Die Studierenden sind in der Lage, differenzierte und stilgerechte Interpretationen von anspruchsvoller Literatur ihres Hauptfachinstruments eigenständig zu erarbeiten.					
	können solistische und kammermusikalische Werke musikalisch sinnvoll und ausdrucksstark vortragen. beherrschen zentrale und vielfältige Formen liturgischen Orgelspiels, liturgischer Improvisation und konzertanter Improvisation.					
<b>Lehrveranstaltungen/Art</b>			<b>Präsenzstunden</b>	<b>Vor-/Nachbereitung</b>	<b>Workload</b>	<b>SWS</b>
Einzelunterricht (E), Seminar (S), Übung (Ü), Gruppenunterricht (G), Vorlesung (V), Kolloquium (K)						
1. Orgelliteratur (E)			128	1192	1320	8
2. Liturgisches Orgelspiel / Improvisation (E)			64	536	600	4
<b>Modulinhalte</b>	Erarbeitung eines Repertoires verschiedenster Orgelwerke gehobenen Schwierigkeitsgrades. Weiterführende Auseinandersetzung mit technischen, musikalischen und interpretatorischen Fragestellungen. Beschäftigung mit den unterschiedlichsten Formen der liturgischen und konzertanten Improvisation auf gehobenem Niveau.					
	Prüfung: Konzert/künstlerisches Orgelspiel (Dauer: ca. 60 Min.), praktische Prüfung/liturgisches Orgelspiel (Dauer: ca. 45 Min.)					
<b>Modulabschluss</b>	1. Künstlerisches Orgelspiel: Vortrag eines Konzertprogramms mit Werken a) aus der Barockzeit, b) von J. S. Bach (Triosonate, größere Choralbearbeitung und größeres freies Werk), c) der Romantik, d) der Moderne (nach 1930). Eines dieser Werke muss selbstständig innerhalb von acht Wochen vor der Prüfung erarbeitet werden.					
	2. Liturgisches Orgelspiel/Improvisation: Vorbereitet (14 Tage): a) Größere Improvisation über ein gegebenes Kirchenlied, b) evangelische Kirchenmusik: - freie Improvisation über eine Text- oder Bildvorlage; - Choralvorspiel mit zwei sich anschließenden differenzierten Begleitsätzen zu einem Neuen Geistlichen Lied. katholische Kirchenmusik: - freie Improvisation über einen gregorianischen Propriumsgesang nach dem Graduale. Unvorbereitet: a) Größere Improvisation über ein gegebenes Kirchenlied, b) Choralvorspiel mit drei sich anschließenden differenzierten Begleitsätzen zu einem Kirchenlied, c) katholische Kirchenmusik: - freie Improvisation über einen gregorianischen Propriumsgesang nach dem Graduale. Ein Prüfungsteil sollte in Form einer Partita sein, mindestens ein Teil in zeitgenössischer Tonsprache gespielt werden.					
<b>Benotung</b>		x ja <input type="checkbox"/> nein				
<b>Weitere Informationen:</b> s. SPO.						
<b>Datum der letzten Aktualisierung</b>			7/26/2018			MM89

<b>Modul Hauptfach Dirigieren</b>					<input checked="" type="checkbox"/> Hauptfachmodul <input type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	
<b>Semester</b>	<b>Turnus</b>	<b>Dauer</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>		
1.-4.	WS und SoSe	4 Semester	19	20		
<b>Verwendbarkeit</b>	Master Kirchenmusik: katholisch, evangelisch . Master Kirchenmusik: katholisch, evangelisch					
<b>Modulverantwortliche/-r</b>	Prof. Scot Sandmeier, FG6					
<b>Lehrende</b>	Christian Drengk, Prof. Frank Markowitsch, Prof. Morten Schuldt-Jensen, Steffen Schreyer					
<b>Zugangsvoraussetzungen</b>	Studienplatz in diesem Studiengang					
<b>Unterrichtsform</b>	Gruppenunterricht, Seminar					
<b>Kompetenzen/ Lernziele</b>	Die Studierenden kennen zentrale und weiterführende probentechnische, dirigentische und interpretatorische Aspekte. haben einen Überblick über die Chorliteratur und kennen das vielfältige Repertoire für Gottesdienst und Konzert. können Werke mit umfangreichen Orchesterpartituren dirigieren. können Rezitative (Accompagnato) dirigentisch anleiten.					
<b>Lehrveranstaltungen/Art</b>	<b>Präsenzstunden</b>	<b>Vor-/Nachbereitung</b>	<b>Workload</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>	
Einzelunterricht (E), Seminar (S), Übung (Ü), Gruppenunterricht (G), Vorlesung (V), Kolloquium (K)						
1. Pädagogisches Ensemble	128	52	180	8	6	
2. Chor-/ Orchesterleitung (E)	48	132	180	3	6	
3. Oratoriendirigieren (S)	128	112	240	8	8	
4. Abschluss Masterprüfung künstlerisch						
<b>Modulinhalte</b>	Erarbeitung eines Repertoires von Chor- (a capella und mit Begleitung) und Orchesterwerken unterschiedlichster Epochen und Stile mit fortgeschrittenem Schwierigkeitsgrad. Dirigertechnische und interpretatorische Aspekte des kirchenmusikspezifischen Chor-/Orchesterrepertoires. Weiterführende musikalisch-interpretatorische, stimmbildnerische und probenmethodische Aspekte.					
<b>Modulabschluss</b>	Praktische Prüfungen inkl. Kolloquium in Chorleitung (Dauer: ca. 60 Min.) und Orchesterleitung (Dauer: ca. 45 Min.), Aufführung 1. Chorleitung: a) Probenarbeit an einer anspruchsvollen A-capella-Komposition. (Dauer: ca. 45 Min.), b) Kolloquium zur Probenmethode und zur Literaturkunde. (Dauer: ca. 15 Min.) 2. Orchesterleitung: a) Probenarbeit an einer Komposition für Orchester. (Dauer: ca. 30 Min.), b) Kolloquium zur Probenmethode und zur Literaturkunde. (Dauer: ca. 15 Min.) 3. Öffentliche Aufführung eines Werkes oder Werkteiles mit Vokalstimmen und Orchester (z.B. Kantate) im Rahmen eines Konzertes (Werkstattkonzert/Kirchenkonzert o.ä.) Die Organisation obliegt dem Kandidaten/der Kandidatin in Zusammenarbeit mit dem betreuenden Hochschullehrer/der betreuenden Hochschullehrerin. Die Aufgaben für 1. a) und 2. a) werden spätestens 1 Woche vor der Prüfung vom jeweiligen Fachlehrer gestellt.					
<b>Benotung</b>	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein					
<b>Weitere Informationen:</b> Die Modulabschlussnote errechnet sich aus dem arithmetisches Mittel der drei Noten. Jeder Prüfungsteil muss bestanden sein.						
<b>Datum der letzten Aktualisierung</b>	7/26/2018					MM90

<b>Modul Masterprojekt</b>					<input checked="" type="checkbox"/> Hauptfachmodul <input type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul			
<b>Semester</b>	<b>Turnus</b>	<b>Dauer</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>				
4.	WS und SoSe	1 Semester	0	10				
<b>Verwendbarkeit</b>	Master Kirchenmusik: katholisch, evangelisch . Master Kirchenmusik: katholisch, evangelisch							
<b>Modulverantwortliche/-r</b>	Moritz Heffter, FG 1							
<b>Lehrende</b>	Lehrende des gewählten Fachgebiets							
<b>Zugangsvoraussetzungen</b>	Erfolgreiches Absolvieren der Module der ersten beiden Semester							
<b>Unterrichtsform</b>	Betreuung durch die Prüfenden							
<b>Kompetenzen/ Lernziele</b>	Die Studierenden sind in der Lage, eine exemplarische künstlerische und/oder wissenschaftliche Fragestellung ihres Hauptfaches selbstständig zu bearbeiten.. können ihre Ergebnisse in einer den üblichen Standards entsprechenden Form performativ und/oder schriftlich darstellen.. sind in der Lage, ihre eigene künstlerische und/oder wissenschaftliche Arbeit zu reflektieren..							
<b>Lehrveranstaltungen/Art</b>	Einzelunterricht (E), Seminar (S), Übung (Ü), Gruppenunterricht (G), Vorlesung (V), Kolloquium (K)			<b>Präsenzstunden</b>	<b>Vor-/Nachbereitung</b>	<b>Workload</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>
1. Folgende Optionen stehen zur Wahl: 1. wissenschaftliche Thesis, 2. Lecture-Recital					300	300	0 0	10 0
<b>Modul-inhalte</b>	Inhalt und Aufbau des Masterprojekts werden -unter Berücksichtigung der in Anlage 1 der SPO genannten Voraussetzungen- mit den betreuenden Lehrenden erarbeitet und konkretisiert. Das Projekt muss in Inhalt, Form und Aufbau den Maßgaben künstlerischen bzw. künstlerisch-wissenschaftlichen Arbeitens, Schreibens und/oder Präsentierens genügen..							
<b>Modulabschluss</b>	Prüfung: Leistungsnachweis Für Master Kirchenmusik: Wissenschaftliche Thesis (mind. 85.000 Zeichen) oder Lecture-Recital (Umfang der Dokumentation: 60.000 Zeichen sowie eine 45 - 60 minütige Präsentation). (Zu den Anforderungen s. Anlage 1 zur Studien- und Prüfungsordnung des konsekutiven Studiengang Master Kirchenmusik (evangelisch und katholisch). <b>Benotung</b>   <input checked="" type="checkbox"/> ja (Option 1-2)   <input checked="" type="checkbox"/> nein (Option 3-6)							
<b>Weitere Informationen:</b> 0								
<b>Datum der letzten Aktualisierung</b>				7/26/2018				MM94

<b>Modul Musiktheorie IV</b>					<input type="checkbox"/> Hauptfachmodul <input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	
<b>Semester</b>	<b>Turnus</b>	<b>Dauer</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>		
1.-2.	WS und SoSe	2 Semester	4	8		
<b>Verwendbarkeit</b>	Master Kirchenmusik: katholisch, evangelisch . Master Kirchenmusik: katholisch, evangelisch					
<b>Modulverantwortliche/-r</b>	Prof. Hans Aerts, FG 1					
<b>Lehrende</b>	Lehrende für Musiktheorie					
<b>Zugangsvoraussetzungen</b>	Bestandenes Modul Musiktheorie III					
<b>Unterrichtsform</b>	Seminare					
<b>Kompetenzen/ Lernziele</b>	Die Studierenden können die satztechnischen Charakteristika von Musik des 15.-20./21. Jahrhunderts benennen, beschreiben, systematisieren und in Musikstücken wiedererkennen. Sie sind in der Lage, musikalische Werke unterschiedlicher Epochen analytisch zu beschreiben. können komplexe harmonische Phänomene am Klavier darstellen und zueinander in Beziehung setzen. können Musik anhand von Partituren (auch mit transponierenden Instrumenten) zeitlich einordnen. kennen unterschiedliche musiktheoretische Systeme und Methoden, beherrschen sie aktiv und können sie kritisch diskutieren.					
<b>Lehrveranstaltungen/Art</b>	<b>Präsenzstunden</b>	<b>Vor-/Nachbereitung</b>	<b>Workload</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>	
Einzelunterricht (E), Seminar (S), Übung (Ü), Gruppenunterricht (G), Vorlesung (V), Kolloquium (K)						
1. Musiktheorie IV - Seminar (S)	64	176	240	4 0	8 0	
<b>Modulinhalte</b>	Übungen in Analyse von Musik des 15.-21. Jahrhunderts vor allem unter formalen und harmonischen Gesichtspunkten, mit einem jeweils vorher festgesetzten thematischen Schwerpunkt (Seminarthema). Übungen im schriftlichen und mündlichen Präsentieren von analytischen Arbeiten. Weiterführende praktische Übungen in Satztechnik und Darstellung harmonischer Verläufe am Klavier Die Lehrveranstaltung eines Semesters muss sich auf die Musik des 20./21. Jahrhunderts beziehen..					
<b>Modulabschluss</b>	Prüfung: Klausur (Dauer: ca. 5 Stunden), Hausarbeit Klausur: Eine der folgenden Aufgaben zur Auswahl: a) 5-stimmige Motette (15./16. Jahrhundert), b) 4-stimmige Fuge, c) Satzaufgabe zu Kompositionstechniken des 20./21. Jahrhunderts, d) Instrumentation. Hausarbeit: Analyse eines anspruchsvollen Stückes.					
	<b>Benotung</b>	x ja <input type="checkbox"/> nein				
<b>Weitere Informationen:</b> Die Modulnote errechnet sich aus dem arithmetischen Mittel der Teilnoten.						
<b>Datum der letzten Aktualisierung</b>		7/26/2018				MM96

<b>Modul Gehörbildung III Kirchenmusik</b>					<input type="checkbox"/> Hauptfachmodul <input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul		
<b>Semester</b>	<b>Turnus</b>	<b>Dauer</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>			
1.	WS und SoSe	1 Semester	2	2			
<b>Verwendbarkeit</b>		Master Kirchenmusik: katholisch, evangelisch . Master Kirchenmusik: katholisch, evangelisch					
<b>Modulverantwortliche/-r</b>		Prof. Konrad Georgi, FG 1					
<b>Lehrende</b>		Prof. Konrad Georgi, Jörg Scheele					
<b>Zugangsvoraussetzungen</b>		Studienplatz in diesem Studiengang					
<b>Unterrichtsform</b>		Übung, Kleingruppe, Seminar					
<b>Kompetenzen/ Lernziele</b>	Die Studierenden können komplexe musikalische Verläufe verschiedener Stilistik (einschließlich der Neuen Musik) hörend erfassen und benennen. können Gehörtes mithilfe weiterführender Notationsweisen korrekt notieren. sind in der Lage, hörend wahrgenommene Musik auf verschiedene Aspekte hin zu untersuchen und mit dem Notentext zu vergleichen (inkl. Fehlerhören, Intonationshören). können Musikstücke allein hörend analytisch beschreiben und einer Gattung und Epoche zuordnen.						
<b>Lehrveranstaltungen/Art</b>			<b>Präsenzstunden</b>	<b>Vor-/Nachbereitung</b>	<b>Workload</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>
Einzelunterricht (E), Seminar (S), Übung (Ü), Gruppenunterricht (G), Vorlesung (V), Kolloquium (K)							
1. Gehörbildung III (G)			32	28	60	2	2
<b>Modulinhalte</b>	Übungen im Notieren von hörend erfasster Musik (inkl. Alte Schlüssel, transponierende Instrumente, komplexe rhythmische Strukturen und Spieltechniken Neuer Musik). Vertiefende Übungen im Benennen und Notieren von Musik, in der Kombination von Aufnahmen und Notentext ("Fehlerhören", Intonationshören, Klangfarbenhören). Einführung in Notation und Merkmale verschiedener musikalischer Stile (inkl. der Neuen Musik) anhand von Hörbeispielen; Übungen im hörenden Erfassen melodischer, harmonischer, formaler Entwicklungen und Zusammenhänge sowie der stil-, epochen- und komponis.						
<b>Modulabschluss</b>	Prüfung: Klausur (Dauer: ca. 90 Min.) Schriftliche und/oder computergestützte Leistungsfeststellung *) (90 min. Klausur): entsprechend den behandelten Inhalten (z.B. Erkennen formaler Abläufe, Erkennen von Instrumentalfarben, analytische Beschreibung gehörter Phänomene und Abschnitte, Intonations- und Fehlerhören, Notation ausgewählter Passagen). *) Die Festlegung des Formates der Leistungsfeststellung erfolgt durch die Prüfungskommission.						
	<b>Benotung</b>	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein					
<b>Weitere Informationen:</b>							
<b>Datum der letzten Aktualisierung</b>			7/26/2018				MM95

<b>Modul Theologie</b>					<input type="checkbox"/> Hauptfachmodul <input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul		
<b>Semester</b>	<b>Turnus</b>	<b>Dauer</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>			
2.	WS und SoSe	1 Semester	2	3			
<b>Verwendbarkeit</b>		Master Kirchenmusik: katholisch, evangelisch . Master Kirchenmusik: katholisch, evangelisch					
<b>Modulverantwortliche/-r</b>		Prof. Otfried Büsing					
<b>Lehrende</b>		Prof. Dr. Reiner Marquard (ev.), Prof. Dr. Meinrad Walter (kath.)					
<b>Zugangsvoraussetzungen</b>		Studienplatz in diesem Studiengang					
<b>Unterrichtsform</b>		Seminar					
<b>Kompetenzen/ Lernziele</b>	Die Studierenden können sich selbstständig mit theologischen Fragen auseinander setzen und haben sich mit zentralen Aspekten des theologisch-musikalischen Verhältnisses beschäftigt.						
<b>Lehrveranstaltungen/Art</b>			<b>Präsenzstunden</b>	<b>Vor-/Nachbereitung</b>	<b>Workload</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>
Einzelunterricht (E), Seminar (S), Übung (Ü), Gruppenunterricht (G), Vorlesung (V), Kolloquium (K)							
1. Theologie (S)			32	58	90	2	3
<b>Modulinhalte</b>	Einführung und tiefergehende Beschäftigung mit theologischen Fragen, auch unter Einbezug der aktuellen Fachliteratur, v. a. im Hinblick auf die Kirchenmusik.						
<b>Modulabschluss</b>	Leistungsnachweis Referat oder Hausarbeit zu einer theologischen oder theologisch-musikalischen Fragestellung.						
	<b>Benotung</b>	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein					
<b>Weitere Informationen:</b>							
<b>Datum der letzten Aktualisierung</b>			7/26/2018			MM93	

<b>Modul Kinderchorleitung</b>					<input type="checkbox"/> Hauptfachmodul <input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul			
<b>Semester</b>	<b>Turnus</b>	<b>Dauer</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>				
1.	WS und SoSe	0 Semester	2	2				
<b>Verwendbarkeit</b>	Master Kirchenmusik: katholisch, evangelisch . Master Kirchenmusik: katholisch, evangelisch							
<b>Modulverantwortliche/-r</b>	Prof. Otfried Büsing							
<b>Lehrende</b>	Hon.Prof. Boris Böhmann, Haek-Kyung Jung							
<b>Zugangsvoraussetzungen</b>	Studienplatz in diesem Studiengang							
<b>Unterrichtsform</b>	Seminar, Übung							
<b>Kompetenzen/ Lernziele</b>	Die Studierenden kennen die stimmphysiologischen und probenmethodischen Aspekte, die bei der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen zu beachten sind. können eine Probe mit einer Kinder- oder Jugendchorgruppe leiten. kennen die Spezifika von Kinderchorarbeit auf verschiedenen Stufen und Ausrichtungen.							
<b>Lehrveranstaltungen/Art</b>	Einzelunterricht (E), Seminar (S), Übung (Ü), Gruppenunterricht (G), Vorlesung (V), Kolloquium (K)			<b>Präsenzstunden</b>	<b>Vor-/Nachbereitung</b>	<b>Workload</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>
1. Probenarbeit mit Kinder- / Jugendchor (S, Ü)				32	28	60	2	2
<b>Modul-inhalte</b>	Hospitation und Probengestaltung in den verschiedenen Stufen der Kinderchorausbildung mit Schwerpunkt im fortgeschrittenen Chorbereich. Weiterführende Aspekte der Kinder- und Jugendchorstimmgebung, der Probenmethodik und des entsprechenden Repertoires.							
<b>Modulabschluss</b>	Prüfung: Probenarbeit und Kolloquium (Dauer: ca. 40 Min.) Durchführung einer Probe mit einer fortgeschrittenen Kinderchorgruppe inkl. Stimmbildnerischer Arbeit mit anschließendem Kolloquium. Dauer insgesamt ca. 40 Minuten. Die Prüfung kann mit einer gemischten Kinderchorgruppe oder mit einem Knaben- oder Mädchenchor durchgeführt werden.							
<b>Benotung</b>	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein							
<b>Weitere Informationen:</b> Im Modulbereich Kinderchorleitung muss eine kontinuierliche Mitarbeit im Rahmen einer kirchlichen Kinderchorarbeit an einer hauptamtlichen Kirchenmusikstelle nachgewiesen werden.								
<b>Datum der letzten Aktualisierung</b>			7/27/2018				MM92	



<b>Modul Gesang oder Klavier oder Historische Tasteninstrumente</b>					<input type="checkbox"/> Hauptfachmodul <input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul			
<b>Semester</b>	<b>Turnus</b>	<b>Dauer</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>				
1.-2.	WS und SoSe	2 Semester	4	4				
<b>Verwendbarkeit</b>	Master Kirchenmusik: katholisch, evangelisch . Master Kirchenmusik: katholisch, evangelisch							
<b>Modulverantwortliche/-r</b>	Prof. Otfried Büsing							
<b>Lehrende</b>	Lehrende des gewählten Fachs							
<b>Zugangsvoraussetzungen</b>	Studienplatz in diesem Studiengang							
<b>Unterrichtsform</b>	Einzelunterricht							
<b>Kompetenzen/ Lernziele</b>	Die Studierenden können sich anspruchsvolle Werke der Literatur für Gesang oder Klavier bzw. Historische Tasteninstrumente unterschiedlicher Epochen und Charaktere erarbeiten und ausdrucksstark vortragen. haben weiterführende Kenntnisse im Bereich Stimmphysiologie und Stimmbildung bzw. Aufführungspraxis und Interpretation.							
<b>Lehrveranstaltungen/Art</b>	Einzelunterricht (E), Seminar (S), Übung (Ü), Gruppenunterricht (G), Vorlesung (V), Kolloquium (K)			<b>Präsenzstunden</b>	<b>Vor-/Nachbereitung</b>	<b>Workload</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>
1. Gesang, Klavier oder hist. Tasteninstrument				64	56	120	4	4
<b>Modulinhalte</b>	Erarbeitung eines Repertoires unterschiedlicher Werke. Weiterführende technische, musikalische und interpretatorische Aspekte.							
<b>Modulabschluss</b>	Prüfung (Dauer: ca. 30 Min.) Vortrag eines Programms anspruchsvollerer Werke unterschiedlicher Epochen und Charaktere.							
<b>Benotung</b>	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein							
<b>Weitere Informationen:</b>								
<b>Datum der letzten Aktualisierung</b>	7/27/2018						MM91	

<b>Modul Wahlbereich</b>					<input type="checkbox"/> Hauptfachmodul <input type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input checked="" type="checkbox"/> Wahlmodul	
<b>Semester</b>	<b>Turnus</b>	<b>Dauer</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>		
1.-4.	WS und SoSe	4 Semester	0	8		
<b>Verwendbarkeit</b>	Master Musik Klavier, Gitarre, Akkordeon, Blockflöte, Cembalo/Fortepiano, Orgel, Violine, Viola, Violoncello, Kontrabass, Trompete, Horn, Tuba, Posaune, Harfe, Schlagzeug, Fagott, Klarinette, Oboe, Querflöte, Saxophon, Gesang Oper, Konzertgesang, Ensemblegesang, Orchesterleitung (HF Klav.), Orchesterleitung (HF nicht Klav.), Chorleitung, Elektronische Medien, Komposition, Hist. Aufführungspraxis-Generalbass, Hist. Aufführungspraxis-Melodieinstrumente, Hist. Aufführungspraxis-Laute, Hist. Aufführungspraxis-Cembalo/Fortepiano, Liedgestaltung, Orgelimprovisation, Master Kirchenmusik: katholisch, evangelisch . Master Kirchenmusik: katholisch, evangelisch					
<b>Modulverantwortliche/-r</b>	Abhängig von der gewählten Lehrveranstaltung					
<b>Lehrende</b>	Abhängig von der gewählten Lehrveranstaltung					
<b>Zugangsvoraussetzungen</b>	Je nach gewähltem Modul und nach Kontingent					
<b>Unterrichtsform</b>	je nach gewähltem Modul					
<b>Kompetenzen/ Lernziele</b>	Die Studierenden können in einem oder mehreren Fächern bzw. Fachgebieten methodisch und inhaltlich überzeugend argumentieren oder auf einem anderen Instrument, einem Nebeninstrument oder in einem anderen Stil als dem ihres Hauptfachs musizieren.					
<b>Lehrveranstaltungen/Art</b>	<b>Präsenzstunden</b>	<b>Vor-/Nachbereitung</b>	<b>Workload</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>	
Einzelunterricht (E), Seminar (S), Übung (Ü), Gruppenunterricht (G), Vorlesung (V), Kolloquium (K)						
1. Lehrveranstaltung (S, V, Ü, K) nach Wahl der Studierenden im Umfang von 8 ECTS		240	240			8
<b>Modulinhalte</b>	Modulinhalt variabel (je nach gewählter Lehrveranstaltung).					
<b>Modulabschluss</b>	Leistungsnachweise/Prüfungen den Regelungen der je gewählten Lehrveranstaltung entsprechend					
<b>Benotung</b>	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein					
<b>Weitere Informationen:</b>						
<b>Datum der letzten Aktualisierung</b>	7/23/2018					MM5

<b>Modul Theorie/Wissenschaft</b>					<input type="checkbox"/> Hauptfachmodul <input type="checkbox"/> Pflichtmodul <input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	
<b>Semester</b>	<b>Turnus</b>	<b>Dauer</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>		
2.-3.	WS und SoSe	2 Semester	4	6		
<b>Verwendbarkeit</b>	Master Musik Klavier, Gitarre, Akkordeon, Blockflöte, Cembalo/Fortepiano, Orgel, Violine, Viola, Violoncello, Kontrabass, Trompete, Horn, Tuba, Posaune, Harfe, Schlagzeug, Fagott, Klarinette, Oboe, Querflöte, Saxophon, Gesang Oper, Konzertgesang, Ensemblegesang, Orchesterleitung (HF Klav.), Orchesterleitung (HF nicht Klav.), Chorleitung, Elektronische Medien, Komposition, Hist. Aufführungspraxis-Generalbass, Hist. Aufführungspraxis-Melodieinstrumente, Hist. Aufführungspraxis-Laute, Hist. Aufführungspraxis-Cembalo/Fortepiano, Liedgestaltung, Orgelimprovisation, Master Kirchenmusik: katholisch, evangelisch . Master Kirchenmusik: katholisch, evangelisch					
<b>Modulverantwortliche/-r</b>	Prof. Hans Aerts, FG 1					
<b>Lehrende</b>	Lehrende des gewählten Fachs					
<b>Zugangsvoraussetzungen</b>	Studienplatz in diesem Studiengang					
<b>Unterrichtsform</b>	Gruppenunterricht, Vorlesung, Seminar					
<b>Kompetenzen/ Lernziele</b>	Die Studierenden sind in der Lage, sich selbstständig mit wissenschaftlichen Fragestellungen auseinanderzusetzen und die jeweils angemessenen Methoden und Darstellungsformen auszuwählen und anzuwenden. können die Themen der gewählten Lehrveranstaltungen in den wissenschaftlichen und künstlerisch-wissenschaftlichen Disziplinen mittels eigenständiger Recherche selbstständig vertiefen und mit den Inhalten ihres Hauptfachs in Bezug setzen.					
<b>Lehrveranstaltungen/Art</b>	<b>Präsenzstunden</b>	<b>Vor-/Nachbereitung</b>	<b>Workload</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>	
Einzelunterricht (E), Seminar (S), Übung (Ü), Gruppenunterricht (G), Vorlesung (V), Kolloquium (K)						
1. Lehrveranstaltung aus den Bereichen Musiktheorie, Musikwissenschaft, Musikpädagogik oder Musikermedizin (oder bei Master Operngesang/Konzertgesang: Operngeschichte)	32	58	90	2	3	
2. Lehrveranstaltung aus den Bereichen Musiktheorie, Musikwissenschaft, Musikpädagogik oder Musikermedizin (oder bei Master Operngesang/Konzertgesang: Operngeschichte)	32	58	90	2	3	
<b>Modulinhalte</b>	Inhaltliche und methodische Einführung in eine wissenschaftliche oder künstlerisch-wissenschaftliche Fragestellung, je nach Thema der gewählten Veranstaltungen.					
<b>Modulabschluss</b>	Leistungsnachweise oder Prüfung den Anforderungen der je gewählten Lehrveranstaltung entsprechend Die Anforderungen werden spätestens zu Beginn des Semesters bekanntgegeben.					
	<b>Benotung</b>	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein				
<b>Weitere Informationen:</b> Im Bereich des Wahlpflichtmoduls der Masterstudiengänge wählen Studierende Lehrveranstaltungen aus dem Angebot der Hochschule aus, die unter dem allgemeinen Modultitel „Theorie /Wissenschaft“ vereinigt sind. Die Lernziele sind bei allen zur Wahl stehenden Veranstaltungen identisch. Die Modulbeschreibung des Wahlpflichtmoduls ist im Modulhandbuch des jeweiligen Studienganges ausgewiesen. Die Studierenden müssen den dazugehörigen Modulabschluss bestehen. Es müssen insgesamt 6 Leistungspunkte erreicht werden.						
<b>Datum der letzten Aktualisierung</b>		7/23/2018				MM4

